

# Rund 50 Prozent LRS - da stimmt doch was nicht!

Beitrag von „Anja82“ vom 26. Januar 2019 15:51

## Zitat von Krabappel

Ungünstiges Beispiel für deine These. Nichts scheint mir handlungsorientierter und selbstentdeckender zu sein als Fahrradfahren. Man muss sich draufsetzen und machen. Kann mich zumindest nicht erinnern, dass mir jemand Vorträge über Gleichgewichtssinn und das gleichmäßige Treten mit dem linken und rechten Fuß gehalten hätte.

Außerdem wüsste ich gern, ob die Behauptung stimmt, dass nicht mehr geübt wird. Interessanterweise scheint mir die Behauptung immer aus weiterführenden Schulen zu kommen. Was sagen denn die GrundschullehrerInnen dazu?

Zu Hause meinst du? Es wird sehr wenig geübt. Bei uns sind 90 % der Kinder im Ganztage. Da ist es 17 Uhr bis man zu Hause ist. Viele Eltern fühlen sich nicht mehr zuständig. Erst wenn es schlechte Bewertungen hagelt, wird teilweise etwas geübt. Ich habe aber auch zahlreiche Schüler in Mathe, die gar nichts machen. Meine geerbte dritte Klasse in Ma konnte kaum einer das Einmaleins. Nach 6 Monaten habe ich es bei fast allen geschafft, aber ein hartnäckiges Grüppchen weigert sich beharrlich irgendwas dafür zu üben. Das Prinzip haben alle verstanden.